

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Entwicklung und Reifung der dendritischen Zelle aus Vorläufern im peripheren humanen Blut

Ebner, Susanne

1998

2. Fragestellung

2. Fragestellung

2.1. Etablierung und Analyse der Methode

Ein wichtiger Punkt in Hinblick auf zukünftige klinische Verwendung der dendritischen Zellen (z. B. Tumorthherapie) ist die einfache, effektive und kostengünstige Gewinnung der Zellen. Auch muß die klinische Verwendbarkeit von Medien und Reagenzien gewährleistet sein. Eine optimale derartige Technik existiert noch nicht. Deshalb war es das Ziel dieser Arbeit, eine solche Methode zu etablieren. Dabei ergab sich folgende konkrete Fragestellung:

1. Wie kann man am einfachsten dendritische Zellen in großen Mengen produzieren?
2. Welche Zytokine eignen sich am besten, um große Mengen von unreifen dendritischen Zellen zu produzieren?
3. Wie und wann induziert man am besten die Reifung der dendritischen Zellen und womit?

2.2. Analyse der Entwicklung und Reifung von dendritischen Zellen

Aus der Erkenntnis, daß sowohl Monozyten-konditioniertes Medium als auch Tumornekrosefaktor- α eine Reifung der dendritischen Zellen induzieren, ergaben sich weitere Fragen.

4. Woraus besteht Monozyten-konditioniertes Medium und wie wirkt es?
5. Unterscheidet sich der Wirkungsmechanismus der Reifung, den Monozyten-konditioniertes Medium und Tumornekrosefaktor- α induzieren?
6. Wenn ja, wie?